

Konfiguration der allgemeinen Einstellungen der Anrufvermittlungskonsole auf dem IP-Telefon der Serie SPA 500

Ziel

Die Beistellkonsole ist ein Zusatzgerät für IP-Telefone der Serie SPA 500, mit dem dem Telefon bis zu 32 programmierbare Tasten hinzugefügt werden können. Die allgemeinen Einstellungen der Anrufvermittlungskonsole ermöglichen die Verwendung von BLF-Listenfeld-Uniform Resource Identifier (BLF List URI), Anrufparken und die Konfiguration der Anzeigeeinstellungen der Anrufvermittlungskonsole.

In diesem Dokument wird gezeigt, wie die allgemeinen Einstellungen der Anrufvermittlungskonsole auf dem IP-Telefon der Serie SPA500 konfiguriert werden.

Anwendbare Geräte | Firmware-Version

- IP-Telefone der Serie SPA 500 | 7.5.3 ([Download zuletzt](#))

Allgemeine Einstellungen der Konfigurationsanrufvermittlungskonsole mit Webschnittstelle

Schritt 1: Melden Sie sich beim Webkonfigurationsprogramm an, und wählen Sie **Admin Login > Advanced > Attendant Console > General** aus.

General			
Subscribe Expires:	1800	Subscribe Retry Interval:	30
Unit 1 Enable:	yes	Subscribe Delay:	1
Unit 2 Enable:	yes	Server Type:	Broadsoft
Test Mode Enable:	no	Attendant Console Call Pickup Code:	*98
Attendant Console Call Park Code:	*68	Attendant Console Call unPark Code:	*88
BLF List URI:			
Call Pickup Audio Notification:	no	Attendant Console Font Size:	10
Attendant Console LCD Contrast:	7		

Schritt 2: Geben Sie im Feld *Subscribe Expires* (*Abonnieren abgelaufen*) die Zeitdauer in Sekunden ein, bevor die Verbindung der Telefonzentrale für die Anrufvermittlung abläuft. Der Standardwert ist 1800.

Schritt 3: Geben Sie im Feld *Subscribe Retry Interval* (Intervall für die Abonnementwiederholung) die Zeitdauer in Sekunden ein, die die Anrufvermittlungskonsole nach einem fehlgeschlagenen Abonnementversuch wartet. Der Standardwert ist 30.

Schritt 4: Wählen Sie in der Dropdown-Liste *Einheit 1 aktivieren* die Option **Ja**, um die erste Anrufvermittlungskonsole zu aktivieren, oder wählen Sie **Nein**, um die erste Anrufvermittlungskonsole zu deaktivieren. Der Standardwert ist **Yes (Ja)**.

Schritt 5: Geben Sie im Feld *Subscribe Delay* (*Abonnementverzögerung*) die Zeitdauer in Sekunden ein, die die Anrufvermittlungskonsole wartet, bevor sie abonniert werden soll. Der

Standardwert ist 1.

Schritt 6: Wählen Sie in der Dropdown-Liste *Einheit 2 aktivieren* die Option **Ja**, um die zweite Anrufvermittlungskonsole zu aktivieren, oder wählen Sie **Nein**, um die zweite Anrufvermittlungskonsole zu deaktivieren. Der Standardwert ist **Yes (Ja)**.

Schritt 7: Wählen Sie aus der Dropdown-Liste *Servertyp* den Servertyp aus, mit dem Ihr Telefon verbunden ist.

- Broadsoft - Eine VoIP-Serversoftware oder -hardware, die mit Windows-Systemen kompatibel ist.
- Asterisk - Eine kostenlose VoIP-Serversoftware, die mit Linux-Systemen kompatibel ist.
- SPA9000 - Ein eigenständiges Cisco Gerät, das VoIP unterstützt.
- Syllantro - Eine VoIP-Serversoftware, die mit Windows-Systemen kompatibel ist.

Schritt 8: Wählen Sie in der Dropdown-Liste Testmodus entweder **Ja** oder **Nein** aus.

- Ja - Dies aktiviert den Testmodus auf der Anrufvermittlungskonsole, mit dem die Tasten auf der Anrufvermittlungskonsole getestet werden können. Wenn Sie die Taste drücken, leuchten die Tasten rot, grün, orange und schließlich aus. Wenn alle Tasten ein- oder ausgeschaltet sind, werden Telefon und Konsole neu gestartet, und der Testmodus wird deaktiviert.
- Nein - Dadurch wird der Testmodus auf der Anrufvermittlungskonsole deaktiviert.

Schritt 9: Geben Sie im Feld *Anrufübernahme-Code* der *Anrufübernahme*-Telefonzentrale den Sterncode ein, der für die Annahme eines klingelnden Anrufs festgelegt wurde. Der Standardwert ist *98.

Schritt 10: Geben Sie im Feld *Attendant Console Call Park Code* (*Anrufparkcode für Anrufvermittlungskonsole*) den Sterncode ein, der so eingestellt wurde, dass ein Anruf gehalten wird. Der Standardwert ist *68.

Schritt 11: Geben Sie im Feld *Attendant Console Call unPark Code* (*Anrufvermittlungskonsole nicht parken*) den Sterncode ein, der für die Deaktivierung eines Anrufs festgelegt wurde. Der Standardwert ist *88.

General			
Subscribe Expires:	1800	Subscribe Retry Interval:	30
Unit 1 Enable:	yes	Subscribe Delay:	1
Unit 2 Enable:	yes	Server Type:	Broadsoft
Test Mode Enable:	no	Attendant Console Call Pickup Code:	*98
Attendant Console Call Park Code:	*68	Attendant Console Call unPark Code:	*88
BLF List URI:	listname@server		
Call Pickup Audio Notification:	no	Attendant Console Font Size:	10
Attendant Console LCD Contrast:	7		

Schritt 12: Geben Sie im Feld *BLF List URI* (*BLF-Listenname*) den Namen der BLF-Liste und den URI (Uniform Resource Identifier) des Servers ein, von dem das Telefon die BLF-Liste empfängt. Der URI ist eine Zeichenfolge zur Identifizierung des Servernamens. Verwenden Sie das Feld nur dann, wenn die BLF-Liste auf Ihrem Server konfiguriert ist.

Schritt 13: Wählen Sie in der Dropdown-Liste "Audiobenachrichtigung bei Anrufübernahme" entweder **Ja** oder **Nein** aus.

- Ja - Dieser Wählton aktiviert den Anrufübernahme-Ton, wenn ein eingehender Anruf auf einer

Leitung eingeht, die von der Anrufübernahme überwacht wird.

- Nein: Dadurch wird der Anrufübernahme-Ton deaktiviert.

Schritt 14: Wählen Sie aus der Dropdown-Liste *Schriftgröße der Beistellerkonsole* die Schriftgröße **10** oder **12**. Dadurch wird die Schriftgröße auf der Beistellkonsole-Anzeige geändert.

Schritt 15: Geben Sie im Feld *LCD-Kontrast der Beistellkonsole* eine Zahl zwischen 1 und 30 für den Kontrast auf der Anrufvermittlung ein. 1 ist die geringste Kontrastmenge, 30 die höchste.